

# DURELASTIC

PU-Top Coat  
BD7287VRU999

V = Variante zum Standardsystem

- Sehr gute Wetter und Lichtbeständigkeit
- Als Beschichtung auf mineralischen Untergründen geeignet

|   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Technische / Physikalische Daten</b> | <b>Farbton</b>   | farblos   |
|   | <b>Lieferviskosität</b>  | ca. 1200 m.Pa.s   |
|   | <b>Mischungsverhältnis</b>   | 100 : 66  |
|   | <b>Härter</b>  | DURELASTIC-PU-Härter HD0233   |
|   | <b>Verarbeitungszeit</b>   | 8 bis 15 Min. / 20 °C   |
|   | <b>Dichte</b><br>nach Härterzugabe<br>theoretische Bestimmung  | 1,20 g / ml + / - 0,1   |
|   | <b>Festkörper</b><br>nach Härterzugabe<br>theoretische Bestimmung  | ca. 100 %   |
|   | <b>Verbrauch</b><br>theoretisch<br>nach Härterzugabe<br>in Lieferform, ohne Applikationsverlust  | 250 bis 1000 g / m <sup>2</sup><br>abhängig von der<br>gewünschten Schichtdicke |
| <b>Lagerbeständigkeit</b>               | Im Originalgebinde mindestens 6 Monate, sofern die Originalgebinde dicht verschlossen bei 5 bis 25 °C gelagert werden. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten. Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich. |   |

PU-Top Coat  
BD7287VRU999

---

## Verarbeitung und Anwendung

### Verarbeitung

Komponenten sind homogen zu vermischen (z.B. Schnellmischer)

Empfohlen wird ein Umtopfen und nochmaliges Mischen um Mischungsfehler zu vermeiden.

Vor und während des Mischens unbedingt kontakt mit Wasser und Lösemittel vermeiden, selbst geringe Mengen wirken beschleunigend auf den Härtungsvorgang = Verkürzung der Verarbeitungszeit.

Hohe Luftfeuchtigkeit kann die Verarbeitungszeit deutlich verkürzen und die Transparenz vermindern.

---

### Untergründe

mineralische Untergründe

---

### Vorbehandlung

Der Untergrund muß fest, tragfähig und sauber sein, d.h. staubfrei und frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B Ölen, Fetten und Tensiden, ggf. kann ein Haftprimer erforderlich sein.

---

### Verarbeitungstemperatur

oberhalb 15 °C

---

### Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort mit organischen Lösemitteln, gehärtete Reste können nur mechanisch entfernt werden.

---

### Hinweise zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Lacken üblichen Vorsichtsmaßnahmen zur Be- und Entlüftung sowie zum persönlichen Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- / Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

---

## Spezielle Hinweise

### Beständigkeit

Gute Beständigkeit gegen schwache Säuren und Basen.  
Bedingt beständig gegen organische Lösemittel.

---

### Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 20/65 DIN 50014.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen.  
Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluß. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.